

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-264 N Thixo LO

Strukturierte, geruchsarme Dünnbeschichtung

BESCHREIBUNG

Thixotrop eingestellte, geruchsarme, 2-komponentige Epoxishatzbeschichtung.

Total solid nach Prüfverfahren Deutscher Bauchemie.

ANWENDUNG

Sikafloor®-264 N Thixo LO ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

- Für die Herstellung von geruchsarmen, farbigen, strukturierten Dünnbeschichtung auf Beton- und Zementestrich.
- Zur Erzeugung rutschhemmender Oberflächen in Innenräumen für normale bis mittelschwere Belastung im Industrie-, Gewerbe-, Lager- und Ausstellungsbereich.
- Auch als Kopfversiegelung auf Einstreubelägen geeignet. z.B.: Garagen, Laderampen, Nassbereiche und Werkstätten.

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Geruchsarm
- Genoppte Oberflächenstruktur
- Gute chemische und mechanische Beständigkeit
- Leichte Verarbeitung
- Flüssigkeitsdicht
- Glänzende Oberfläche
- Abriebfest

PRÜFZEUGNISSE

- Klassifizierung und Prüfung des Brandverhaltens
- Rutschhemmung und Verdrängungsraum
- Prüfung der Lackverträglichkeit (Audi, VW)

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Epoxidharz	
Lieferform	Komp. A	23,7 kg
	Komp. B	6,3 kg
	Komp. A+B	30 kg
Lagerfähigkeit	Vom Tag der Produktion n	nind. 24 Monate.
Lagerbedingungen	In original verschlossenen	Gebinden trocken, kühl, aber frostfrei.
Aussehen/Farbton	Komb. A Harz:	Farbig, flüssig
	Komb. B Härter	Transparent, flüssig

PRODUKTDATENBLATT
Sikafloor®-264 N Thixo LO
August 2024, Version 01.01
020811020020000197

	-11-	Caulatiana.	مام : اس نا مم
газі	ane	Farbtöne	mognen.

Geringe Farbtonabweichungen sind aus rohstoffbedingten Gründen unvermeidbar. Bei hellen Farbtönen (Gelb- oder Orangebereich) können durch das Verfüllen mit Quarzsand Farbtonabweichungen auftreten. Zudem ist bei diesen Farbtönen die Deckkraft beim Einsatz als Deckschicht begrenzt. Vorversuche durchführen! Bei direktem Sonnenlicht können Farbtonveränderungen vorkommen. Die technische Funktionalität wird dadurch nicht beeinträchtigt.

Dichte	Komb. A	~1,60 kg/l	(DIN EN ISO 2811-1)
	Komb. B	~1,00 kg/l	
	Komb. A+B	~1,40 kg/l	
	Alle Werte wurden	bei 23 °C bestimmt	
max. Wassermenge	~100 %		
Festkörpervolumen	~100 %		

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Shore-Härte (D)	~76 (7 Tage / +23 °C)	(DIN 53 5	505)			
Druckfestigkeit	Harz (verfüllt mit 1:0,9 Quarzsar ~60 N/mm² (28 Tage / +23 °C)	d 0,1-0,3 mm) (EN19	6-1)			
Biegezugfestigkeit	Harz (verfüllt mit 1:0,9 Quarzsar ~30 N/mm² (28 Tage / +23 °C)	d 0,1-0,3 mm) (EN19	6-1)			
Haftzugfestigkeit	> 1,5 N/mm² (Betonbruch)	(ISO 46	 624)			
Thermische Beständigkeit	Belastung ¹⁾					
	Trockene Hitze					
	Dauernd:	+50 °C				
	Kurzzeitig max. 7 Tage	+80 °C				
	Kurzzeitig max. 12 Stunden	+100 °C				
	Kurzzeitige feuchte/nasse Hitze $^{1)}$ bis +80 °C bei gelegentlicher Beanspruchung (z. B. während Dampfreinigung).					
	1) Keine gleichzeitige chemische und mechanische Belastung.					
Chemische Beständigkeit	Siehe Chemikalienbeständigkeit	sliste.				

SYSTEMINFORMATIONEN

System	Struktubeschichtung (~ 1,0 mm)							
	Grundierung:	1 x Sikafloor®-150 / - 151/ -264 N LO	ca. 0,3-0,5 kg/m ²					
	Deckschicht	1-2 x Sikafloor®-264 N Thixo LO	ca. 0,5-0,8 kg/m ² pro Schicht					

Zur Erhöhung der rutschhemmenden Eigenschaften kann in die Deckschicht 7,5 % Quarzsand 0,3-0,8 mm eingerührt werden. Die Grundierung muss einen durchgehend dichten geschlossenen Harzfilm bilden. Bei der Verwendung von Sikafloor®-264 N Thixo LO als Kopfversiegelung auf Einstreubelägen hängt der Materialverbrauch von der Korngröße des Einstreusandes ab.



Struktubeschichtun	ng (ca. 0,6 - 0,8 mm)	
Grundierung:	1 x Sikafloor®-150 / -	ca. 0,3-0,5 kg/m ²
	151 / -264 N LO	
Deckschicht	1-2 x Sikafloor®-264 N	ca. 0,550 kg/m ² pro
	Thixo LO +	Schicht + 145 g/m ² *
	Sikafloor® SiC Mix R9	
	/ Sikafloor® SiC Mix R10	

[*] Zahnı	ıng (` = F	32
Zamin	ilig 🤇	, — ı	<i></i>

F	11	V	W	ΈΙ	N	Dι	J١	V	G:	SI	N	F	0	R	Μ	IΑ	١T	ΊC)(1EN	1
---	----	---	---	----	---	----	----	---	----	----	---	---	---	---	---	----	----	----	----	-----	---

Mischverhältnis	79 GewTeile Komp. A 21 GewTeile Komp. B							
Materialverbrauch	~0,5–0,8 kg/m²							
Lufttemperatur	+10 °C min. / +3 Die Minimalten schritten werde	peratur darf auch v	während der Aushärt	ung nicht unter-				
Relative Luftfeuchtigkeit	max. 80 % r.F.							
Taupunkt			Aushärtung muss die kt liegen.	Untergrundtem				
Untergrundtemperatur	+10 °C min. / +30 °C max. Die Minimaltemperatur darf auch während der Aushärtung nicht unter- schritten werden.							
Untergrundfeuchtigkeit	Maßgeblich sind die Angaben der unter "Beschichtungsaufbauten" genannten Systemgrundierungen.							
Verarbeitungszeit	Temperatur	Zeit						
	+10 °C		~50 Minuten					
	+20 °C		~25 Minuten					
	+30 °C	~15 Minuten						
Aushärtezeit	Sikafloor®-264 N Thixo LO auf Sikafloor®-150/-151:							
	Substrat Tempe	ratur Minimum	n Max	imum				
	+10 °C	24 Stunde	en 3 Ta	ge				
	+20 °C	12 Stundo	en 2 Ta	ge				
	+30 °C	8 Stunder	n 24 S	tunden				
	Sikafloor®-264 I	N Thixo LO auf Sikaf	loor®-264 N:					
	Substrat Tempe	ratur Minimum	Maximum					
	+10 °C	30 Stunde						
	+20 °C	24 Stunde		_				
	+30 °C	16 Stunde						
	Diese Werte werden durch wechselnde Witterungsbedingungen beeinflusst, speziell durch Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit.							
	flusst, speziell d	urch Temperatur u	na relative Luttreuch	идкен.				
Wartezeit bis zur Nutzung	Temperatur	Begehbar	Leicht belastbar	Voll belastbar				
	+10 °C	~72 Stunden	~6 Tage	~10 Tage				
	+20 °C	~24 Stunden	~4 Tage	~7 Tage				
	+30 °C	~18 Stunden	~2 Tage	~5 Tage				



MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

WEITERE DOKUMENTE

System-Merkblatt

Sikafloor Fußböden, Oberflächen beurteilen, vorbereiten, grundieren.

System-Merkblatt

Reinigungs- und Pflegeanleitung.

WEITERE HINWEISE

Sikafloor®-264 N Thixo LO nicht auf Flächen applizieren wo mit aufsteigender Feuchtigkeit zu rechnen ist.

Frisch appliziertes Sikafloor®-264 N Thixo LO muss für mindestens 24 Stunden vor Dampf, Kondensation und Wasser geschützt werden.

Ungenügende Vorbehandlung von Rissen kann zu einer reduzierten Nutzungsdauer und erneuter Rissbildung führen.

Um Farbunterschiede zu vermeiden nur Komp. A und Komp. B der selben Chargen-Nummer verwenden.

Bei gleichzeitiger Belastung durch hohe Temperatur und hohe Punktlast können Eindrücke entstehen.

Muss eine Einhausung beheizt werden, empfehlen wir den Einsatz von elektrischen Heizgeräten. Verbrennungs-Heizgeräte führen zur Entwicklung von Wasserdampf und Kohlendioxid, welche die Beschichtung beeinträchtigen können.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND AR-BEITSSCHUTZ

CE-KENNZEICHNUNG

Siehe Leistungserklärung

Gefahrenhinweise

GISCODE: RE 30 (bislang RE 1)

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

OBERFLÄCHENVORBEREITUNG

- Trocken, sauber, fett- und ölfrei, keine Zementhaut oder losen Teile.
- Druckfestigkeit mindestens 25 N/mm², Haftzugfestigkeit mindestens 1.5 N/mm².
- Im Zweifelsfall ist eine Musterfläche zu erstellen.

Vorbehandlung

- Untergrund muss mechanisch vorbereitet werden, z. B. durch Kugelstrahlen. Die Zementhaut muss vollständig entfernt werden. Eine texturierte, offene Oberfläche ist zu erzielen.
- Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen entfernt werden. Poren und andere Oberflächenfehlstellen müssen freigelegt werden.
- Untergrundreparaturen wie das Füllen von Poren oder das Reprofilieren können mit entsprechenden Sikafloor®, Sikadur® und Sikagard® Produkten getätigt werden.
- Der Untergrund muss glatt und eben sein. Unebenheiten beeinflussen die Schichtdicke. Erhebungen müssen durch Schleifen entfernt werden.
- Staub, lose und schlecht haftende Teile müssen restlos entfernt werden, vorzugsweise mit einem Industriestaubsauger.

MISCHEN

Vor dem Mischen Komponente A maschinell aufrühren. Die Komponenten A + B vor der Verarbeitung im vorgeschriebenen Mischungsverhältnis vorsichtig zusammengeben. Um Spritzer oder gar ein Überschwappen der Flüssigkeit zu verhindern, die Komponenten mit einem stufenlos verstellbaren elektrischen Rührgerät kurze Zeit mit geringer Drehzahl durchmischen. Anschließend die Rührgeschwindigkeit zur intensiven Vermischung auf maximal 300 U/min steigern. Nach ca. 2 Minuten die vorgesehenen Anteile Quarzsand zugeben. Die Mischdauer beträgt mindestens 3 Minuten und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt. Gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen), und nochmals kurz, wie oben beschrieben durchmischen.

VERARBEITUNG

Vor der Verarbeitung Feuchtigkeitsgehalt, relative Luftfeuchtigkeit und Taupunkt kontrollieren.

Grundierung

Mit der Grundierung muss eine einheitliche und porenfreie Oberfläche sichergestellt werden. Falls erforderlich ist ein 2. Arbeitsgang beim Grundieren nötig. Das entsprechende Produktdatenblatt der gewählten Grundierung ist zu beachten.

Ausgleichen

Raue Oberflächen müssen vorgängig mit einer Kratzspachtelung aus Sikafloor® Grundierharz ausgeglichen werden. Das entsprechende Produktdatenblatt der gewählten Grundierung ist zu beachten.



Dünnbeschichtung

Beide Arbeitsgänge der Dünnbeschichtung mit einem kurzflorigen Roller kreuzweise aufbringen.

Strukturbeschichtung

Als 2. Schicht der Dünnbeschichtung Sikafloor®-264 N Thixo LO (thixotropiert) mit einem kurzflorigen Roller gleichmäßig aufbringen und mit einer Strukturwalze nacharbeiten. Eine gleichmäßige Struktur ist zu erzielen. Die Strukturwalze sollte nach 700 m² erneuert werden, um eine gleichwertige Struktur zu erzielen

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Sika® Verdünnung C reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen. dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer-. und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden

Sika Deutschland GmbH

Flooring / Waterproofing
Kornwestheimer Straße 103-107
D-70439 Stuttgart
Telefon: 0711/8009-0
E-Mail:
flooring_waterproofing@de.sika.com

Sikafloor-264NThixoLO-de-DE-(08-2024)-1-1.pdf

